## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	11
2. Das Filmbild als Gegenstand intermedialer und bildtheoretischer	
Untersuchungen	23
2.1. "Verzeitlichung des Raumes" und "Verräumlichung der Zeit"? Die	
lessingschen Ursprünge bisheriger Forschung	25
2.2. Henri Bergsons Kritik des Kinematographen	
2.3. Der Zeit-Ansatz Gilles Deleuzes	
3. Der (familiale) Kristall: gespiegelte Familienkonzepte in den Filmen	
Viscontis	55
3.1. Der gespiegelte Mord: OSSESSIONE	59
3.2. Image biface in anderen Filmen Luchino Viscontis	68
3.3. Die gespiegelte Revolution: LA TERRA TREMA	75
3.4. Mord und Revolution im Spiegel: ROCCO E I SUOI FRATELLI	
4. Der Film und die Gemälde: Die Epiphanien Aby Warburgs	89
4.1. SENSO, IL GATTOPARDO und Ninfa fiorentina	
5 Photographia als wiedergefundene Zeit?	121
5. Photographie als wiedergefundene Zeit?	121
5.2. Götterdämmerung oder Photographie und der theatralische Abschied	
5.3. Die Venus ist ein Knabe	
6. Die heilige Familie und ihre Folgen? Familienbilder Luchino Viscontis	
zwischen Familien-Geschichte und Geschichte(n) der Familie	
6.1. Die (un-)befleckte Empfängnis oder L'INNOCENTE zwischen Ödipus un	
Heiliger Familie	
6.2. GRUPPO DI FAMIGLIA IN UN INTERNO oder das letzte Abendmahl	
6.3. Die Kreuzigung	
6.4. Pervertierte <i>Pietà</i>	
6.5. Das Jüngste Gericht	
6.6. Väter und Mütter	
6.7. Die Ehe	169
7 Schlusswort	173

8. Filmographie	179
9. Literaturliste	187
9.1. Primärtexte	
9.2. Drehbücher, Post-Shooting-Scripts	188
9.3. Interviews, Manifeste, Selbstzeugnisse	
9.4. Sekundärtexte	189